

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens	
Bezeichnung der Zubereitung	: STHAMEX®-ultraWet
Verwendung der Zubereitung	: Netzmittel
Bezeichnung des Unternehmens	: Fabrik chemischer Präparate von Dr. Richard Sthamer GmbH & Co. KG Liebigstraße 5 D-22113 Hamburg Tel.: +49 (0)40/736168-0 Fax : +49 (0)40/736168-60 E-Mail: labor@sthamer.com Internet: http://sthamer.com
Auskunft gebender Bereich	: Labor, Tel.: +49 (0)40/736168-31
Notrufnummer	: Giftinformationszentrum-Nord der Universität Göttingen Tel.: +49(0)551/19240

2. Mögliche Gefahren	
Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt	:  Gefahr ernster Augenschäden Kann bei Eintritt in Oberflächengewässer die aquatische Fauna schädigen. Kann bei Eintritt in die Kanalisation die Bakterienpopulation im Klärwerk schädigen. Beim Ansprühen von Personen beachten, dass im Schaum keine Atmungsmöglichkeit besteht.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung	: Netzmittel auf Basis von grenzflächenaktiven Stoffen				
Enthält	: Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Gehalt	Einstufung	R-Sätze
	1,2-Ethandiol	107-21-1	< 25%	Xn	22
	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	< 30%	Xi	36
	Synthetisches Tensid	Betriebsgeheimnis	< 30%	Xi	41
Für den Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16					

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Nach Augenkontakt	: Augen gründlich bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen und Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Hautkontakt	: Mit Wasser gut abspülen.
Nach Verschlucken	: Arzt aufsuchen, kein Erbrechen herbeiführen (evtl. Erstickungsgefahr durch Schaumbildung). Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmung	: Aus dem Wirkungsbereich entfernen, ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung
Produkt ist nicht brennbar, wird als Feuerlöschmittel eingesetzt. Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	: Haut- und Augenkontakt verhindern. In geschlossenen Räumen für gute Durchlüftung sorgen. Punkt 8 dieses SDB beachten.
Umweltschutzmaßnahmen	: Eindringen in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser sowie in den Boden wenn möglich vermeiden.
Verfahren zur Reinigung und Aufnahme	: Einsatz von Flüssigkeit bindenden Stoffen (z.B. Sand, Sägemehl oder Chemikalienbinder). Punkt 13 dieses SDB beachten.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum	
- sicheren Umgang	: Behälter geschlossen halten.
- Brand- u. Explosionschutz	: entfällt
Anforderungen an	
Lagerräume u. Behälter	: Es sind die für WGK 1 geltenden Vorschriften zu beachten. Lagerung nur in Originalgebinden, Tanks aus Edelstahl, GFK oder PE
Zusammenlagerungshinweise	: Lagerklasse (LGK): 12 (Nicht brennbare Flüssigkeit)
Weitere Angaben zu den	
Lagerbedingungen	: Nicht längere Zeit über +50°C lagern

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte	: CAS Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
		107-21-1	MAK	10	ppm
		112-34-5	MAK	100	mg/m³
Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz					
Atemschutz	:	Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.			
Handschutz	:	Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe: Nitril- oder Butylkautschuk (gemäß EN 374 Teil 3: Level 6 = > 480 Minuten). Wegen der großen Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten. Die Gebrauchsdauer der empfohlenen Chemikalienschutzhandschuhe kann in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) kürzer sein, als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit.			
Augenschutz	:	Schutzbrille/Gesichtsschutz.			
Körperschutz	:	Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.			
Angaben zur Arbeitshygiene	:	Benetzte Kleidung wechseln. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und nach Arbeitsende die Hände waschen und eincremen.			
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	:	Konzentrat den Vorschriften entsprechend (VAwS) lagern. Konzentrat nicht in die Umwelt gelangen lassen. Anwendungslösung wenn möglich zurückhalten und nach Verwendung entsorgen.			

9. Physikalische chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form	: Flüssigkeit
Farbe	: mintgrün
Geruch	: spezifisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

			Wert	Einheit	Methode
pH-Wert	bei	20°C	:	6,5 - 8,5	DIN EN 1262:1996
Dichte	bei	20°C	: ca.	1,040 - 1,050	DIN EN ISO 3675
Viskosität	bei	20°C	: max.	20	DIN 51562
Viskosität	bei	-25°C	: max.	200	DIN 51562
Gießpunkt			: ca.	-25	DIN ISO 3016
Siedepunkt/Bereich			: ca.	100	°C
Flammpunkt			: >	100	°C
Entzündlichkeit			:	Keine	DIN EN 22719
Explosionsgefahr			:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
Brandfördernde Eigenschaften			:	Keine	
Löslichkeit in Wasser			:	Unbegrenzt	

V-01 Druckdatum : 03.06.10 Seite 3 von 4	EG – Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG Anhang II (REACH-Verordnung) STHAMEX® -ultraWet	
---	---	---

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.
Zu vermeidende Stoffe	: Stark oxidativ wirkende Stoffe.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Akute Wirkung	
An der Haut	: Gemäß Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG nicht als reizend eingestuft
Am Auge	: Gemäß Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG als Gefahr ernster Augenschäden eingestuft
Rattentoxizität LD₅₀ oral	: > 2000 mg/kg (Wert abgeleitet von Produkten ähnlicher Zusammensetzung)
Sensibilisierung	: Keiner der eingesetzten Rohstoffe weist Sensibilisierungspotential auf.
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	: Keiner der eingesetzten Rohstoffe weist Toxizität bei wiederholter Aufnahme auf.
CMR-Wirkung	: Keiner der eingesetzten Rohstoffe weist CMR-Wirkung auf

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxizität		
Verhalten in Kläranlagen		: Bei Einhaltung folgender Grenzwerte sind (gem. TTC Test, DIN 38412 – L3) keine Störungen der Abbauprodukt des Belebtschlammes zu erwarten: Konzentrat : < 200 mg/l (> 5.000fache Verdünnung) * Anwendungslösung : < 10.000 mg/l (> 100fache Verdünnung) *
Fischtoxizität	LC₅₀	: ca. > 100 < 1.000 mg/Liter (96 h, OECD 203) *
Algtoxizität	E₁₀, C₅₀	: ca. > 10 < 100 mg/Liter (72 h, OECD 201) *
Daphnientoxizität	EC₅₀	: ca. > 10 < 100 mg/Liter (48 h, OECD 202) *
Persistenz und Abbaubarkeit		
Biologische Abbaubarkeit		: Das Schaummittel ist gut biologisch abbaubar. In 28 Tagen > 70% (OECD 301 c). *
CSB		: ca. < 1.500.000 mg O ₂ /Liter (Konzentrat; DIN EN 38409-H41-1) * ca. < 1.500 mg O ₂ /Liter (ige Lösung; DIN EN 38409-H41-1) *
BSB₅		: ca. < 600.000 mg O ₂ /Liter (Konzentrat; DIN EN 1899-1) * ca. < 600 mg O ₂ /Liter (ige Lösung; DIN EN 1899-1) *
		* = Werte abgeleitet von Produkten ähnlicher Zusammensetzung
Bioakkumulationspotential		: Keiner der eingesetzten Rohstoffe weist Bioakkumulationspotential auf
Andere Schädliche Wirkungen		: Beim Ansprühen von Personen beachten, dass im Schaum keine Atmungsmöglichkeit besteht.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	: Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Feuerlöschschaummitteln in der EU vor. In der Regel sind dies Sonderabfälle. Deren Beseitigung ist durch entsprechende Gesetze bzw. Verordnungen der EU Mitgliedsländer sowie in der Bundesrepublik Deutschland auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfall-entsorgungsunternehmen) Kontakt auf, die über die Entsorgung informiert.
Ungereinigte Verpackung	: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel EAV-Code	: 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind 1603 Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse 160305* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. (IMDG/GGVSee, ADR/RID und GGVSE, ICAO-TI und IATA-DGR).

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EU-Richtlinien	:	
Gefahrensymbol	:	 Reizend
Gefahrenauslöser	:	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol und synthetische Tenside
R-Sätze	:	41 Gefahr ernster Augenschäden
S-Sätze	:	24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
Deutsche Vorschriften	:	
Wassergefährdungsklasse	:	1 (VwVwS Anhang 4/4; Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Das im Sicherheitsdatenblatt beschriebene Produkt darf nur zum vorgesehenen Zweck verwendet werden. Bei Übungen sind die Empfehlungen des BMU/LAWA Fachausschusses zu beachten. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
36	Reizt die Augen
41	Gefahr ernster Augenschäden